



04.03.2021

Liebe Eltern,

gestern hat die Politik die Öffentlichkeit über die Corona-Pläne für die kommenden Wochen informiert. Leider hat es keine konkreten Aussagen zum weiteren Vorgehen an Grundschulen in NRW gegeben. Es ist auch nicht davon auszugehen, dass wir im Laufe des heutigen Tages mehr erfahren. Dennoch müssen wir als Schulgemeinschaft wenigstens grob den Schulalltag für nächste Woche organisieren. Unabhängig von kurzfristigen abweichenden Verfügungen zum Schulbetrieb, teile ich Ihnen demnach mit:

In der Woche von Montag, 08. März bis Freitag 12. März findet der Unterricht wie folgt statt:

Klassen	Montag, 08.03.	Dien., 09.03.	Mittw., 10.03.	Donn., 11.03.	Freitag, 12.03.
E1, E3, E5	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 1	Gruppe 2	Videokonferenz
3a, 3b, 3c	Videokonferenz	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 1	Gruppe 2
E2, E4, E6	Gruppe 1	Gruppe 2	Gruppe 1	Videokonferenz	Gruppe 2
4a, 4b, 4c	Gruppe 1	Gruppe 2	Videokonferenz	Gruppe 1	Gruppe 2

In welcher Gruppe Ihr Kind ist, erfahren Sie über die Klassenlehrerin.

An den Tagen, an denen Ihr Kind nicht in der Schule im Präsenzunterricht ist, bleibt es zu Hause im Distanzlernen. Die Videokonferenzen finden an einem Distanztag statt und dienen ausschließlich der Kontaktpflege mit den Kindern. Die Uhrzeiten dafür erfahren Sie ebenfalls durch die Klassenlehrerin.

Die Unterrichtszeiten bleiben wie in den letzten zwei Wochen.

Es wird keine neue Abfrage für nächste Woche bezüglich der Betreuung geben.

Wir gehen davon aus, dass alle Kinder, die

von Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr oder
von Montag bis Freitag von 8.00 bis 13.00 Uhr oder
von Montag bis Freitag von 8.00 bis 14.30 Uhr oder
von Montag bis Freitag von 8.00 bis 15.15 Uhr oder
von Montag bis Freitag von 8.00 bis 16.00 Uhr betreut wurden,

auch weiterhin in diesem Umfang Betreuung benötigen (Änderungen teilen Sie uns bitte umgehend mit). Wenn Sie bisher davon abweichende, individuelle Tage/Zeiten beantragt hatten, müssen Sie bitte einen neuen Antrag ausfüllen. Das gilt auch für Eltern, die bisher gar

keine Betreuung beantragt hatten, aber in der nächsten Woche auf Betreuung angewiesen sind. Verwenden Sie dafür bitte das alte Formular vom 11.02.2021 „Anmeldung zur Betreuung“, das Sie auf der Homepage weiter unten finden. Füllen Sie es verbindlich aus, indem Sie das Datum handschriftlich ändern und reichen Sie es im Sekretariat ein bis Freitag, 12.00 Uhr. Videokonferenzen oder Unterricht finden in der Betreuung nicht statt. Die Kinder arbeiten selbstständig und eigenverantwortlich an Aufgaben des Distanzlernens und werden lediglich dabei beaufsichtigt.

Ich möchte Sie darauf hinweisen, dass das schulische Personal in den nächsten zwei Wochen geimpft werden soll. Genauere Informationen dazu haben wir noch nicht, aber der Schulträger arbeitet mit Hochdruck daran. Wir wissen, dass die Impfung nicht von allen gut vertragen wird und möglicherweise mit Krankmeldungen am Folgetag zu rechnen ist. In dem Fall hätten wir aus personellen Gründen nur eine Lösung für Vertretungssituationen: Es ist nicht auszuschließen, dass spontan Klassen ins Distanzlernen geschickt werden müssen, so wie das in der Vergangenheit manchmal der Fall war.

Ich erinnere an die Maskenpflicht und das Einhalten von Hygieneregeln. Zwingend notwendig ist auch die Meldung von Erkrankungen bis spätestens 10.00 Uhr im Sekretariat bzw. bis 9.00 Uhr in der Betreuung. Auch „harmlose“ Krankheitsanzeichen können im Ansteckungsfall für das Gesundheitsamt entscheidungsweisend sein. Alle Maßnahmen und Informationen müssen dann lückenlos nachvollziehbar sein. Dafür müssen das Elternhaus und die Schule diszipliniert handeln. Z.B. wird ein Kind mit Durchfall in der Schule zunächst separiert, muss aber umgehend abgeholt werden. Leider kommt es häufig vor, dass Eltern im Notfall telefonisch nicht erreichbar sind. Mitschüler und Personal werden dadurch unnötig einer zusätzlichen Ansteckungsgefahr ausgesetzt.

Abschließend bittet das Schulverwaltungsamt Eltern von Viertklässlern um Beachtung:

In der Zeit vom 17.02. – 19.02.2021 hatten die Eltern der Viertklässler die Möglichkeit die Anmeldeunterlagen persönlich an der weiterführenden Schule ihrer Wahl abzugeben. Viele Erziehungsberechtigte haben dieses Angebot genutzt. Andere haben die Unterlagen per Post oder durch Einwurf in den Hausbriefkasten an die Wunschschule übermittelt, so dass ein Großteil der Anmeldungen bereits bei den weiterführenden Schulen eingegangen ist. **Eltern, die ihre Kinder bisher noch nicht angemeldet haben, sollten dieses umgehend - bis spätestens 11.03.2021 - nachholen.**

Bleiben Sie gesund!

Mit freundlichen Grüßen

K. Rogula, Schulleitung